

DATENSCHUTZ-PRAXIS

Fortbildungsveranstaltung gemäß
Art. 38 Abs. 2 DS-GVO, §§ 5, 6, 38 BDSG

Mobile Endgeräte im Zeitalter von DS-GVO und ePrivacy-VO

Rechtliche, technische und organisatorische Fallstricke

TERMINE/ORTE

26. Oktober 2022 in Köln

18. April 2023 in Köln

10:00–17:00 Uhr

REFERENTINNEN



Silvia C. Bauer

Rechtsanwältin, Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH,
Köln



Heidi Schuster

Datenschutzbeauftragte der Max-Planck-Gesellschaft
zur Förderung der Wissenschaften e.V., München

ZIELGRUPPE

Datenschutzbeauftragte, IT-Sicherheitsbeauftragte, Verantwortliche für mobile Infrastrukturen, IT-Leiter/innen und Führungskräfte, Betriebs- und Personalräte, Berater/innen

IHR NUTZEN

Der Einsatz von mobilen Endgeräten in Unternehmen birgt sowohl in technischer als auch in organisatorischer Sicht Herausforderungen. Sie erfahren in diesem Seminar, wie Ihr Unternehmen in der Praxis den aktuellen Sicherheitsrisiken oder auch den gestiegenen datenschutzrechtlichen Anforderungen begegnen kann.

SCHWERPUNKTTHEMEN

- Risiken und Chancen des Einsatzes mobiler Geräte
- Übersicht über mobile Szenarien
- (Europa-)rechtlicher Rahmen: DS-GVO und ePrivacy-VO
- Cloud-Dienste: Unbegrenzte Mobilität?
- Bring Your Own Device und Privatnutzung
- Mobile Device Management
- Praxishilfen: Richtlinien und Regelungsvorschläge für Ihr Unternehmen

MOBILE ENDGERÄTE IM ZEITALTER VON DS-GVO UND ePRIVACY-VO

Risiko oder Chance: Mobile Endgeräte, wie Smartphones oder Notebooks, erfreuen sich sowohl im Unternehmen als auch im privaten Bereich einer immer größeren Beliebtheit bzw. müssen – wie uns Corona aufgezeigt hat – zwingend zum Einsatz kommen. Die Bandbreite der Einsatzmöglichkeiten von Informations- und Kommunikationsdiensten wird immer unüberschaubarer. Die Risiken allerdings auch. Trotz vieler Sicherheitsmaßnahmen existieren potenzielle Bedrohungen und Schwachstellen bei dem Einsatz der Geräte, sei es durch den Nutzer selbst oder durch Dritte.

Dieses Seminar soll Ihnen einen Überblick über mögliche Risikoszenarien bei dem Einsatz dieser Geräte vermitteln und den (europa-)rechtlichen Hintergrund beleuchten.

Es soll Ihnen zudem praktische Ansätze zum Umgang mit diesen Risiken vermitteln: Welche organisatorischen Maßnahmen sind unverzichtbar bei dem Einsatz von mobilen Endgeräten, wie können diese in die nach DS-GVO und ePrivacy-VO erforderliche Datenschutz-Managementstruktur eingebunden werden, welche Verträge sind mit den Anbietern von Apps & Co. zu schließen und was muss der Betriebsrat wissen?

INHALT

Übersicht über mobile Szenarien

- Welche mobilen Geräte kommen zum Einsatz?
- Wo kommen sie zum Einsatz: Telearbeit, Homeoffice, auf Reisen?
- Wie sehen die Datenflüsse aus?

(Europa-)rechtlicher Rahmen

- Datenschutz-Grundverordnung
- ePrivacy-Verordnung
- Nationale Gesetze

Cloud-Dienste: Unbegrenzte Mobilität?

- Wo liegen die Daten?
- Vor- und Nachteile der Cloud
- Rechtliche Gestaltungsmöglichkeiten
- Die deutsche Cloud als Lösung?
- Risiken von Messenger-Diensten wie WhatsApp

Bring Your Own Device und Privatnutzung

- Das private mobile Endgerät und die dienstliche Nutzung

- Das dienstliche mobile Endgerät und die private Nutzung
- Technische und organisatorische Gestaltungsmöglichkeiten

Mobile Device Management

- Registrierung und Authentifizierung
- Backup, Synchronisierung
- Whitelist, Blacklist & Co.: Einschränkung von Apps
- Rückgabe, Löschung der Daten
- Compliance-Vorgaben und Stand der Technik
- Verschlüsselung

Richtlinien und Regelungsvorschläge

- Unternehmensrichtlinien und Nutzungsverträge
- Technisch-organisatorische Maßnahmen
- Betriebsvereinbarungen
- Prozessmanagement: Datenschutz-/IT-Sicherheitsverletzungen
- Randgebiete: Lizenzrecht, Steuerrecht

ANMELDUNG unter datakontext.com oder per Fax +49 2234 98949-44

Wir melden an:

Mobile Endgeräte im Zeitalter von DS-GVO und ePrivacy-VO

- 26.10.2022 Köln
- 18.04.2023 Köln

Jeweils 5,5 Nettostunden

Teilnahmegebühr:

790 € zzgl. gesetzl. MwSt.

Enthalten sind: Tagungsunterlagen, Pausengetränke, Mittagessen und Teilnahmebescheinigung. Das Tagungshotel teilen wir Ihnen in der Anmeldebestätigung mit.

Stornierungen sind bis 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei, ab 14 bis 8 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % der Gebühr berechnet. Ab 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn bzw. nach Versand der Zugangsdaten wird die gesamte Veranstaltungsgebühr fällig. Stornierungen werden nur schriftlich akzeptiert. Der Veranstalter behält sich vor, die Präsenz-Veranstaltung bis 14 Tage und die Online-Veranstaltung bis 2 Tage vor Beginn zu stornieren. Die Veranstaltungsgebühr ist 14 Tage nach Rechnungserhalt ohne Abzug fällig. Sollten sich nicht genügend Teilnehmer für die Präsenz-Veranstaltung melden, behalten wir uns vor, das Seminar digital durchzuführen.

DATAKONTEXT GmbH

Postfach 41 28 · 50217 Frechen

Tel.: +49 22 34 98949-40 · Fax: + 49 2234 98949-44

datakontext.com · tagungen@datakontext.com

Änderungen bei Terminen, Preisen und Orten bleiben vorbehalten.

RECHNUNGSANSCHRIFT:

1. Name:
Vorname:
Funktion**:
Abteilung**:
E-Mail*:
2. Name:
Vorname:
Funktion**:
Abteilung**:
E-Mail*:

Firma:
Abt.:
Name:
Straße:
PLZ/Ort:
Telefon (geschäftlich):
Rechnungszustellung standardmäßig per E-Mail (unverschlüsselt) wie links angegeben oder an:
<input type="checkbox"/> Auf Wunsch per Fax:
Unterschrift: Datum:

Datenschutzinformation: Wir, die DATAKONTEXT GmbH, Augustinusstr. 9d, 50226 Frechen, verwenden Ihre oben angegebenen Daten für die Bearbeitung Ihrer Bestellung, die Durchführung der Veranstaltung sowie für Direktmarketingzwecke. Dies erfolgt evtl. unter Einbeziehung von Dienstleistern und der GDD. Eine Weitergabe an weitere Dritte erfolgt nur zur Vertragserfüllung oder wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. Soweit Ihre Daten nicht als freiwillige Angaben mit ** gekennzeichnet sind, benötigen wir sie für die Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten. Ohne diese Daten können wir Ihre Anmeldung nicht annehmen.

Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter datakontext.com/datenschutzinformation

Falls Sie keine Informationen mehr von uns erhalten wollen, können Sie uns dies jederzeit an folgende Adresse mitteilen: DATAKONTEXT GmbH, Augustinusstr. 9d, 50226 Frechen, Fax: 02234/98949-44, werbewiderspruch@datakontext.com

* Sie können der Verwendung Ihrer E-Mail-Adresse für Werbung jederzeit widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

DATAKONTEXT-Repräsentanz

Postfach 20 03 03 · 08003 Zwickau

Tel.: +49 375 291728 · Fax: + 49 375 291727

zwickau@datakontext.com